

Das Fränkische Seenland – Entwicklung einer Ferienregion

Ein Beitrag von Dr. Henning Schöpke, Nienburg/Weser
Mit Illustrationen von Oliver Wetterauer, Stuttgart

Das Fränkische Seenland war ursprünglich als Speichersystem gedacht, um niederschlagsarme Regionen mit Wasser zu versorgen bzw. Regionen vor Hochwasser zu schützen. Als Nebeneffekt sollte die Region für den Tourismus erschlossen werden. Heute ist das Speichersystem nur noch Nebensache, während der Tourismus den Schwerpunkt bildet. Was sind die Gründe hierfür? Wie hat sich das touristisch erschlossene Gebiet entwickelt? Inwieweit haben sich die Prognosen bestätigt? Mit diesen Fragen setzen sich Ihre Schüler im Beitrag auseinander.



Großschwabsee

Foto: Tourismusverband Fränkisches Seenland

I/D6

Mit Aufgaben zum
Erstellen einer Karte!

Themen: Entwicklung zum Fränkischen Seenland, das Speichersystem als Ursprungsmotiv des Fränkischen Seenlandes als touristisch entwickelte Region, das Seenland als Paradies für Kinder, Überprüfung der Prognosen bezüglich der touristischen Entwicklung, Tourismus in exemplarischen Feriengemeinden

Ziele: Die Schüler entwickeln eine Vorstellung vom Fränkischen Seenland und von der Funktion des Speichersystems. Sie fassen die touristischen Vorteile des Fränkischen Seenlandes in einem Bericht für eine Jugendzeitschrift zusammen. Sie messen die Entwicklung des Tourismus an den Erwartungen, ermitteln die Aufenthaltsdauer und Hauptreisezeit, kartieren Hotels im Fränkischen Seenland. Die Lernenden vergleichen exemplarisch die Entwicklung des Tourismus in zwei Gemeinden, die an Seen liegen, und präsentieren ihre Ergebnisse. Sie diskutieren, ob ein Hotelbau in Seenähe sinnvoll ist oder nicht.

Klassenstufe: Klassen 9/10

Zeitbedarf: 7 Unterrichtsstunden

CD-ROM: Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format sowie weitere Fotos auf der beiliegenden CD-ROM 98.



M 1 Von Mühlen und Wiesen zum Seenland

Wie sieht das Fränkische Seenland aus?

Als Fränkisches Seenland bezeichnet man eine Landschaft in Mittelfranken. Die Stauseen nehmen eine Gesamtwasserfläche von ca. 2000 Hektar ein. Landwirtschaftliche Nutzflächen, also Ackerflächen sowie (Feucht-)Wiesen, Wald und Fachwerkhäuser mussten dafür weichen. Zu den Seen zählen der Große und der Kleine Brombachsee, der Igelsbachsee, der Altmühlsee und der Rothsee.



Landschaft im Jahr 1986



Seenland heute

Fotos: Rudolf Beringer/Limes-Luftbild.de

I/D6

Aufgaben (M 1)

1. Beschreibe die Landschaft vor der Entstehung des Seenlands.

2. Verorte den Brombach- und den Altmühlsee im Atlas und beschreibe die topografische Lage.

3. Verorte die auf Foto 2 zu erkennenden Seen des Seenlands.

4. Erkläre, weshalb der zum Fränkischen Seenland gehörende Rothsee nicht zu sehen ist.

5. Bewerte den Landschaftsverbrauch, der dem Seenland weichen musste.

Reihe 9	Verlauf	Material S 2	LEK	Glossar	Mediothek
----------------	----------------	------------------------	------------	----------------	------------------

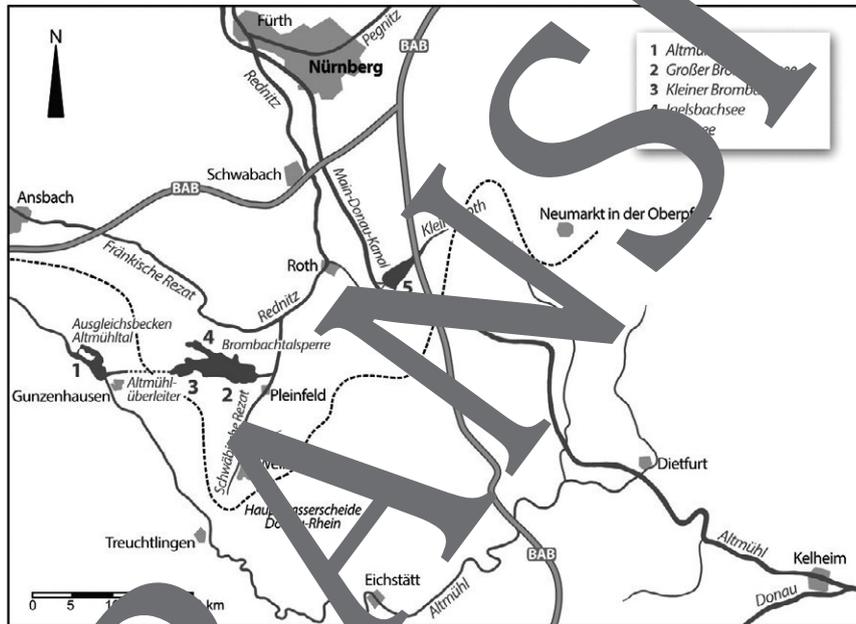
M 2 Das Brombachspeichersystem – ein Projekt der Wasserwirtschaft

Welche Funktion soll das Speichersystem erfüllen?

Wasserwirtschaft

Um einen Ausgleich der wasserwirtschaftlichen Unterschiede in der Region zu ermöglichen, wurde 1970 der Bau eines Überleitungssystems beschlossen, das die Abfluss von drei Seen Altmühl, Brombach und Roth südlich von Nürnberg erforderte. Damit zählte der Brombachspeicher zu den wichtigsten wasserwirtschaftlichen Bauvorhaben Deutschlands. Wasser der Altmühl und der Donau sollten in das Regnitz-Main-Gebiet überleitet werden und damit die Zuleitung vom Main-Donau-Kanal unterstützen. Vor allem der Winter hat hin und wieder kritische Niedrigwasserzeiten mit Folgen für die Wassernutzung von Industrie und Anwohnern.

I/D6



Quelle: Günter Meyer: Das Brombachspeichersystem. In: Franken. Planung für eine bessere Zukunft? Nürnberg 1986, S. 40.

Lückentext:

Überleitungssystem auf zwei voneinander unabhängigen Wegen in das Regnitz-_____ -Gebiet

Weg 1 führt aus der _____ über den Rhein-_____ - _____ -Kanal über Pumpstationen in den _____ see.

Weg 2 führt aus Hochwasser der _____ mithilfe des _____ systems in die _____ Brombachsee.

Aufgaben (M 2)

1. Skizziere den Verlauf des Gewässers, das den Altmühlsee speist, sowie die Seen, die die Überleitung unterstützen.

2. In die Überleitung ist ein Stollen eingebaut. Beschreibe dessen Funktion.

3. Erläutere die Aufgabe des Großen Brombachsees.

4. Fülle den Lückentext aus.

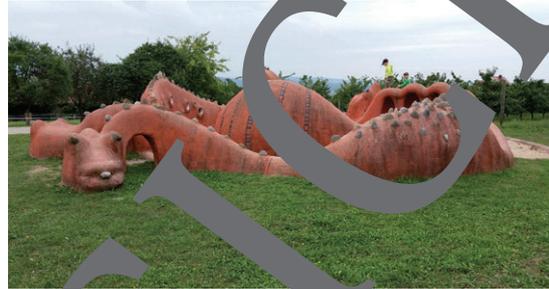
M 3 Das Fränkische Seenland – ein Paradies für Kinder

Wie können sich Kinder im Fränkischen Seenland beschäftigen?

Die Holzseisenbahn und das Seeungeheuer wurden von zwei Gemeinden eigenständig gebaut. Der Erlebnispark grenzt an den Altmühlsee.



Klettern in der Holzseisenbahn



Auf dem Seeungeheuer herumklettern



Damm im Erlebnispark am Altmühlsee



Wasserspiele im Erlebnispark



Spielen am See



Kletterwald am Igelsbachsee



Mit dem Tretboot fahren

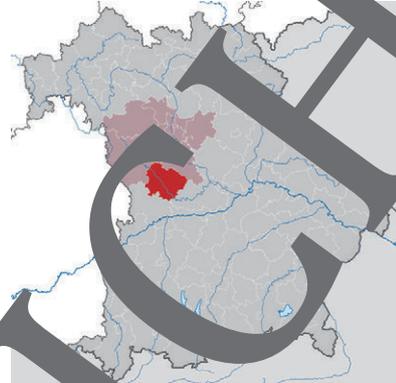
Aufgabe (M 3)

Du bist Reporter einer Kinderzeitschrift und verfasst in einer Kleingruppe einen Zeitungsartikel: „Fränkisches Seenland – ein Paradies für Kinder“. Informiere dich auch im Internet.

M 5 Wirtschaftliche Entwicklung – Prognose und Realität

Welchen Effekt haben Planer und Politiker erwartet und wie sieht die Realität aus?

Das neue Erholungsgebiet sollte der unterentwickelten ländlichen Region Westmittelfrankens neue wirtschaftliche Entwicklungsmöglichkeiten bieten. 1983 prognostizierten Fachleute allein durch die vor allem aus dem Nürnberger Ballungsraum zu erwartenden ca. 2,4 Mio. Tagesausflügler Ausgaben in Höhe von rund 50 Mio. DM pro Jahr (= ca. 25,6 Mio. Euro). Zusätzlich schätzten sie den zu erwartenden Umsatz durch die Übernachtungen auf rund 100 Mio. DM (= ca. 51,1 Mio. Euro). 2500 Personen würden durch den Fremdenverkehr vollzeitbeschäftigt werden. Hinzuzurechnen seien die Beschäftigten im saisonalen Nebenerwerb.



Lage des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen in der Metropolregion Nürnberg in Bayern, Westmittelfranken

Karte: Tubs/cc by sa3.0

I/D6

Übernachtungen in der Tourismusregion Fränkisches Seenland

Die Zahl der Übernachtungen stieg im Jahr 2016 gegenüber dem Vorjahr trotz geringerer Bettenzahl, aber dank höherer Auslastung.

Daten 2015 für das Fränkische Seenland

Tagesbesucher	Umsatz Übernachtung (in EUR)	Umsatz Tagesgäste (in EUR)	Beschäftigungseffekt
4.000.000	130,5 Mio.	75,6 Mio.	3870 Personen

Quelle: Geschäftsbericht 2016, Tourismusverband Fränkisches Seenland, S. 61.

Fränkisches Seenland	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	384.553	410.952	520.400	569.442	648.547	691.700	691.613	695.373	639.666

Fränkisches Seenland	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	675.000	759.000	800.000	900.229	892.348	912.721	935.230	912.081	895.609

Fränkisches Seenland	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	910.000	911.185	894.562	907.481	880.555	829.067	880.524	901.048	907.265

Fränkisches Seenland	2014	2015	2016	2017
	917.209	961.479	987.000	1.060.409

Quelle: Tourismusverband Fränkisches Seenland. Geschäftsberichte.

Aufgaben (M 5)

1. Skizziert die Zahlen der Übernachtungen grafisch um, 1 cm = 100.000 Übernachtungen.
2. Diskutiert, ob der Ballungsraum Nürnberg-Fürth-Erlangen zum Einzugsgebiet des Fränkischen Seenlands zu zählen ist.
3. Überlegt, weshalb die Bettenzahl im Fränkischen Seenland reduziert wurde.
4. Diskutiert, ob sich die Erwartungen des Tourismusverbands erfüllt haben.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

